

Hinweise für Oberbürgermeister Richrath zur Ratssitzung am 01.10.2018

TOP 18 „Erfassung, Archivierung und Verwaltung der Kunstsammlung“

In der Sitzung des Rates am 09.07.2018 habe ich Ihnen zuletzt den Sachstand zu den bisherigen Aktivitäten hinsichtlich der Umsetzung der Vorschläge aus dem Konzept des Museumsvereins mitgeteilt und Ihnen eine Berichtsvorlage für den Ratsturnus nach den Sommerferien avisiert. Aufgrund noch andauernder Prüfungen hinsichtlich Kosten, Arbeits- und Zeitumfängen habe ich von der Einbringung einer Vorlage Abstand genommen und möchte Ihnen den gegenwärtigen Sachstand mündlich erläutern:

- Die Umsetzung des Standortkonzeptes unterliegt weiterhin den realen Grenzen des städtischen Haushaltes, die zuletzt durch die Verfügung der Bezirksregierung Köln zum Haushalt 2018 noch einmal präzisiert wurde. Die Bezirksregierung hat mit der Haushaltsverfügung vom 23.05.2018 bereits darauf hingewiesen, dass zum einen die Umsetzung des Standortentwicklungskonzeptes nicht den Konsolidierungsprozess gefährden darf.
- Die in dem Konzept skizzierte Bewerbung für die Regionale 2025 wird gegenwärtig vorbereitet. Eine allgemeine Interessenbekundung zur Prüfung der Aufnahme von Manfort/Schloss Morsbroich in den Prozess der Regionale 2025 wurde gegenüber der Regionale 2025 Agentur abgegeben. Am 27. August 2018 habe ich als beratendes Mitglied an der 1. Sitzung des Lenkungsausschusses der REGIONALE 2025 Agentur GmbH als beratendes Mitglied teilgenommen. In dieser Sitzung wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

„Der Lenkungsausschuss beschließt einstimmig, Projektideen, die grenzüberschreitend sind oder außerhalb der Kern-Raumkulisse der REGIONALE 2025 wirken, in begründeten Fällen das Merkmal „assoziertes Projekt“ zu verleihen.

Diese Projekte müssen nachvollziehbar ihre inhaltlichen und räumlich-funktionalen Beziehungen zum ‚Bergischen RheinLand‘ begründen. Anschließend durchlaufen diese Projektideen den standardisierten Qualifizierungsprozess.“

Unter den Begriff der „assozierten“ Projekte könnte dann auch das „Schloss Morsbroich“ aufgegriffen werden.

- Für die Realisierung der Märkte im inneren Schlosspark unter gleichzeitiger Nutzung des Gebäudes wurde die notwendige Baugenehmigung am 14.09.2018 ausgestellt. Der erste Markt unter dem Motto „Herbstlicher Schlosszauber“ soll vom 19. – 21. Oktober 2018 stattfinden. Nach Auswertung dieser Marktveranstaltung erfolgt die zukünftige Ausrichtung der Märkte.
- Die in dem Konzept dargelegte Realisierung einer Nutzungsänderung und

Nutzungsausweitung der bestehenden Räumlichkeiten befindet sich gegenwärtig in der baurechtlichen Prüfung.

- Das Verfahren zur Nachbesetzung der Museumsdirektorin / des Museumsdirektors wird in Kürze eingeleitet. Der Museumsverein wurde hierüber informiert.

Die Ausführungen gebe ich zu Protokoll.